

Koblenz, den 29. Mai 1936.

An  
das Erbgesundheitsgericht

in  
B o n n  
= = = = =

Auf das Schreiben vom 26. Mai 1936 - XIII 640/35-

betr. Josef Görg aus Horchheim, Bahnhofstr. 17.

Görg wurde nochmals in die hiesige Beratungsstunde für Nerven- und Seelenkranke vorgeladen und am 26.5.36 einer Untersuchung unterzogen. Der Nachweis des schweren Alkoholmißbrauches konnte durch die Untersuchung nicht erbracht werden. Görg wurde zu weiterer Enthaltensamkeit ernstlich ermahnt.

Görg wird unauffällig durch geeignete amtliche Persönlichkeiten beobachtet. Etwas Nachteiliges ist bisher von diesen nicht berichtet worden.



Der Amtsarzt:

*Thunemann*  
Medizinalrat

*n. 3 Monaten  
(maler Anweisung)*

*Ca. 2/0.*

*38*

*Köhlge*

*zum Besichtigung vom 9.9.30*

*3 3/9.30*

*81°*

*Antifortung auf ...*

*am 9.9.36*

*Antifortung*

*am 17.10.36*

*Mensch (Antifortung ...)*

*3 14/9.36*

*81°*

*Köhlge*

*a) 18.9.36 ... w.o. ...*

*1. Aufprüfung ...*

**Stellungnahme des Gesundheitsamtes Koblenz vom 29. Mai 1936 im  
Beschwerdeverfahren zum schweren Alkoholmissbrauch von Josef G.**